



reformierte kirchgemeinde  
tenniken-zunzgen  
CH – 4456 tenniken  
telefon 061 971 10 31  
fax 061 973 95 75

## Stars, VIPs und ... ganz normale Menschen

Als ich diese Zeilen schreibe, steht die EURO 08 direkt vor der Tür. Zwei Tage noch! Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist das Grossereignis schon fast vorbei. Jetzt, im Vorfeld, löst dieses Fussballevent sehr gemischte Gefühle bei mir aus. Ich wundere mich über die anscheinend unendlichen finanziellen Reserven unseres Staates, die auf einmal vorhanden sind, damit Fussball in dieser Grössenordnung zelebriert werden kann. Neben den Sponsoren und der Privatwirtschaft, neben den Vereinen und (internationalen) Organisationen, die alle durch ihre Mittel beitragen, hat auch unser Staat und Land urplötzlich Geld in Hülle und Fülle, um für erhöhte Sicherheitsrisiken gewappnet zu sein, oder um den Einsatz von Militär und Zivilschutz zu berappen (alle, die dann an ihrem Arbeitsplatz fehlen werden, müssen ja ersetzt werden!).

Zahlreiche Sonderreglemente dürfen auf einmal erlassen werden; damit Flugzeuge auch Nachts verkehren können, oder damit die richtigen Hotels und Restaurants auch den erwünschten Umsatz machen können, die falschen aber nicht. Die ansonsten demokratische Ordnung, die gleiche Rechte für alle einzuräumen versucht, ist für den Moment zu einem zweitrangigen Thema geworden. Schliesslich möchte man gut dastehen. Als Schweiz, als Gastnation, als Fanmeile in den Städten und Dörfern. Darum ist man auf einen guten Ruf angewiesen. Besondere Menschen sollen diesen Ruf besonders weit hinaustragen. VIPs werden sie genannt: *Very Important Persons* – „sehr wichtige Menschen“! Nach einem ganz bestimmten Verfahren sind darum die zur Verfügung stehenden Tickets verteilt worden.

### *Ganz gewöhnliche Menschen*

Gut, immerhin haben die Veranstalter daran gedacht, dass sicher viele Menschen jetzt das Nachsehen haben werden. Als Massnahme wurde das 9. Stadion in Bad Bubendorf erstellt, wo Fussball zwar nur auf Leinwand gesehen werden kann, aber immerhin für ein Fest mit guter Stimmung alles unternommen wurde, was möglich war. Erschwinglich zudem auch für das kleine Portemonnaie. Für den ganz gewöhnlichen Menschen eben.

Ich bin froh, dass wenigstens auf diese Weise auch an den „kleinen Mann“ gedacht worden ist. Und ich wünsche mir, dass nach der EURO unser Staat die Idee vom 9. Stadion noch an ganz vielen Orten in unserer Gesellschaft zu verwirklichen beginnt – und so der gewöhnliche (ganz unspektakuläre) Mensch ein bekanntes Gesicht, ja, eine willkommene Stimme erhält!

Die Bibel redet erstaunlicherweise so gut vom Menschen wie kein anderes Buch der Menschheit. Ebenbild Gottes ist jeder Mensch, ob jung oder alt, krank oder gesund, Mann oder Frau, erfolgreich oder gescheitert. Unsere ganze Geschichte der Menschenrechte hinge ohne die biblische Schöpfungsgeschichte in der Luft. Die Bibel lädt drum zum Staunen ein: *Was ist der Mensch, dass du (Gott) seiner gedenkst? Und das Menschenkind, dass du dich seiner annimmst? Du machtest ihn wenig geringer als ein göttliches Wesen, mit Ehre und Hoheit kröntest du ihn.* (Psalm 8,5-6)

So besonders denkt Gott vom Menschen! Die Idee des Alten Orients, dass an der Spitze der erfolgreichen Nationen stehende VIPs die Welt beherrschen – und auf



reformierte kirchgemeinde  
tenniken-zunzgen  
CH – 4456 tenniken  
telefon 061 971 10 31  
fax 061 973 95 75

diese Weise die Weltordnung erhalten – dehnt dieser Psalm in der Folge jetzt auf jeden Menschen aus: *Du setzt ihn (eben: den Menschen schlechthin!) zum Herrscher über das Werk deiner Hände, alles hast du ihm unter die Füße gelegt* (V. 7). Weil Gott jede und jeden bedingungslos würdigt, soll eben jedermann unsere Welt und Gesellschaft mitgestalten und -bewahren (!) können. Eine Gesellschaft, die VIPs kennt, muss deshalb „Plattformen“ schaffen, die es den Normalsterblichen ermöglichen, mit ihrer Stimme, ihren Ideen und ihren Anliegen die Welt zu begaben, zu gestalten – und zu formen. *Ulrich Dällenbach*